

Wir stellen vor : neuer Kommandant der Fourierschulen

Autor(en): **Rusch, M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-
Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **54 (1981)**

Heft 1

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-518828>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neuer Kommandant der Fourierschulen



(s) In der Dezembernummer haben wir Abschied genommen vom langjährigen Kommandanten der Fourierschulen. Nun ist es uns eine grosse Ehre, den neuen Kommandanten ebenso herzlich zu begrüßen. Major Markus Rusch (1943) sandte uns einen militärischen Lebenslauf, der davon zeugt, dass der Kommandant des Füsilierbataillons 84 einen steilen Aufstieg hinter sich hat. Trotz seiner Dienste als Instruktionsoffizier in und um Bern ist er ein waschechter Appenzeller geblieben und bestimmt hat ihm die Kommandoübernahme bei seinen Innerrhodern besondere Freude gemacht. Charakterlich integer, sportlich gestählt, mit grossem militärischen Wissen und ausgezeichneten Führungsqualitäten gesegnet, wird es ihm bestimmt gelingen, die Fourierschulen nach den vom Instruktionsschef der Versorgungstruppen neu erlassenen Weisungen in Schwung zu bringen. Dazu wünschen wir ihm Glück, Durchhaltewille und tüchtige Klassenlehrer.

Sein Lebenslauf in Kürze: Als Appenzeller Bürger wurde er auch in Appenzell

geboren, besuchte die Inf RS in Herisau und nennt als nächste Station die Fourierschule 1964 bei Oberst Zahnd. Schon damals gab er ein Gastspiel im Füs Bat 84, als Kp Four in der Füs Kp III/84, besuchte aber 1966 bereits die Vsg Trp OS in Lausanne. Vier WK absolvierte er als Qm des mot fus bat 5 der Mech Div 1 und war von 1972 bis 1974 Kommandant der Vpf Kp I/7. Es folgten die Ausbildung zum Generalstabsoffizier und Dienste im Stab der Grenzdivision 7. Seit dem 1.1.1980 ist er nun Kommandant des Füs Bat 84.

Gerne veröffentlichen wir sein Begrüßungswort:

Lieber Leser,

Wenn man eine neue Aufgabe anpackt, so soll man seiner eigenen Tätigkeit ein solides Fundament zugrunde legen. Die Grundlage meiner zukünftigen Aufgabe, angehende Fouriere während fünf Wochen auszubilden, ist das Dienstreglement. Demnach möchte ich als persönliche Richtlinie den folgenden Gedanken aus dem DR 80 meiner Arbeit voranstellen:

«Persönlichkeit, fachliches Können und Zusammengehörigkeit der Angehörigen des Kaders sind für Disziplin und Leistung der Truppe ausschlaggebend.»

(DR 80, Ziffer 220³)

Dabei erscheint mir von entscheidender Bedeutung, dem jungen Fourierschüler alle erdenkliche Unterstützung anzubieten, um ihm in dieser kurzen Zeit den Sprung vom Gruppenführer zum Führungsgehilfen auf Einheitsstufe zu ermöglichen. Denn ebenso klar sagt das DR 80 andernorts:

«Die Fouriere leiten im Auftrag des Kommandanten den Rechnungs-, Verpflegungs- und Betriebsstoffdienst sowie die Beschaffung der Unterkunft.»

(DR 80, Ziffer 228 c)

Während der Fourierschule wird eine erste solide Grundlage gelegt. Die praktische Anwendung des einmal Gelernten jedoch ist während der Fourierschule nur in äusserst beschränktem Masse möglich. Es ist und bleibt Aufgabe der Kaderschule, dem militärischen Lehrling den handwerklichen Grundstock seines Könnens zu vermitteln. Zum eigentlichen Meister seines Faches oder gar zum Virtuosen wird er erst durch Erfahrung und Praxis während des Abverdienens, durch die systematische Anleitung und Weiterausbildung des Qm im Truppendienst und — ich sage es mit Überzeugung — durch aktive Teilnahme an ausserdienstlichen Weiterbildungsmög-

lichkeiten. Ich stufe den Wert der ausserdienstlichen Tätigkeit im Sinne der «Education permanente» ausserordentlich hoch ein. Dieser Ausbildungsrhythmus unserer Milizarmee bildet ein Ganzes: Rekrutenschule, Kaderschulen, Abverdienen, Wiederholungskurse, Ausserdienstliche Tätigkeit.

Aus dieser Überzeugung heraus wünsche ich Ihnen, lieber Leser, viel Erfolg in der ausserdienstlichen Tätigkeit und hoffe persönlich weiterhin auf eine erspriessliche Zusammenarbeit mit den militärischen Fachverbänden.

15.12.80 Major M. Rusch

Verzeichnis der Chefbeamten des OKK und der Schul- und Kurskommandanten der Versorgungstruppen sowie des Munitionsdienstes ab 1. Januar 1981

Oberkriegskommissär	Brigadier Ehrsam Jean-Pierre
Chef Stabsstelle Planung Dokumentation / Information	Hptm Jüni Hans-Rudolf
Chef Abteilung Kommissariatsdienst Chef Sektion Verpflegungs- und Magazinwesen Chef Sektion Betriebsstoffe Chef Sektion Rechnungswesen	Oberst Pfaffhauser Fabio Major Jeitziner Stephan Major Löhnert Fred Oberst Kernén Hermann
Chef Abteilung Munition Chef Sektion Munitionsdienst Chef Sektion Munitionsverwaltung	Oberst Lennartz Wolfgang Oberstlt Flückiger Peter Oberst Künzi Walter
Instruktionschef der Vsg Trp und Kdt TS Vsg Trp Chef Sektion Personelles der Truppe Kdt Vsg Trp UOS 73/273 und RS 273 Kdt Vsg Trp RS 73 Kdt UOS für Kü Chefs Kdt Four Schulen und Four Geh Kurse Kdt Mag Four Schulen und Vsg Trp OS Kdt TS Mun D und UK Mun D Kdt Einf Kurse Mun D	Oberst Kesselring Franz Oberstlt Ott Paul (Pensionierung 28.2.81) ab 1.3.81: Oberstlt Creux Pierre Major Jäggi Franz Major Kohler Fritz Major Hänni Paul Major Rusch Markus Oberstlt i Gst Schlup Hans Oberst Ulrich Emil Oberstlt Flückiger Peter
Chef Sektion Tankanlagen	Herr Frei Ernst
Chef Sektion Administratives und Personaldienst	Oberstlt Kurmann Anton